

IM DETAIL

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz

Pressemeldungen zu Veranstaltungen und Neuigkeiten aus dem Museum, monatlicher Newsletter für Interessierte und Besucher, NOTIZ-BLOG über Umbauarbeiten und Ausstellungsvorbereitungen (Frühjahr 2015)

Außerdem: Ansprechpartnerin für Presseanfragen, Erstellen von Pressemappen, Organisation und Durchführung von Pressekonferenzen, Pflege des Museums-Profiles auf Facebook, Erstellen von Pressespiegeln (Museum allgemein, Sonderausstellungen), Verwaltung des Werbebudgets und Abwicklung (Anzeigenschaltung, Außenwerbung, Flyerversand und -verteilung), Pflege der Museumshomepage (Wordpress), monatlicher Versand des Veranstaltungskalenders an Printmedien und Einpflegen in Online-Portale

Stabsstelle Migration/Integration im Bistum Mainz

Presstexte, Texte für Informationsbroschüren, Erstellen von Pressemappen

FormVoll – Goldschmiede Jana Voll, Nieder-Olm

Presstexte, Texte für die Homepage und Broschüren, Drehbuch und Beratung zum Imagefilm

Schule der Inneren Kraft/Taiji Akademie Frieder Anders, Frankfurt

Presstexte zu Veranstaltungen

Museum für Angewandte Kunst Frankfurt

Presstexte zu Ausstellungen und Veranstaltungen

Martinus-Bibliothek, Mainz

Konzept für Pressearbeit, Werbung und Veranstaltungen

JOURNALISTISCHE AUSFLÜGE

„Kein Dienst nach Vorschrift“

Homepage des Bischöflichen Dom- und Diözesanmuseums Mainz, April 2016

Rudolf Höser, Pressesprecher der Bundespolizeiinspektion Trier, berichtete im Rahmen der Ausstellung „FLUCHT 2.0 – an odyssey to peace“ über seine Zeit an der deutsch-österreichischen Grenze im November 2015.

Die starke Gemeinschaft zählt

Kirchenzeitung des Bistums Mainz GLAUBE & LEBEN, 13. Juli 2014

Bericht zum Thema „Firmlinge heute“

Der inneren Stimme getrost nachgehen

Kirchenzeitung des Bistums Mainz GLAUBE & LEBEN, 9. April 2014

Gedanken zu „Personnage avec chien“, einer kleinen Zeichnung Pablo Picassos in der Kunstsammlung Rosteck, Hochheim

„Menschen kann man nicht einfach abstellen“

Mehr Gelassenheit, mehr Großzügigkeit

Stabsstelle Migration/Integration im Bistum Mainz, Ende 2016

Texte über Initiativen für Geflüchtete im Bistum Mainz

Mein Bootcamp und ich

Homepage Original Bootcamp

Privater Bericht über meine neu entdeckte Sportleidenschaft

REDEN UND TEXTE

ZU KUNST UND KÜNSTLERN

Abgeordnetenhaus Mainz/Kunst im Abgeordnetenhaus

Kirsten Delrieux – Heike Schumacher

Einführungsrede zur Ausstellungseröffnung

Galerie Katrin Hiestand, Landau

A kind of Light – Sven Ochsenreiter

1440 Minutes New York City – Peyman Azhari, Hans-Peter Stark, Sam Hanchett

Hans Peter Stark – Bis ins Hier

Einführungsreden zu den Ausstellungseröffnungen

Kunstverein Nieder-Olm

I. Helen Jilavu – Zonta-Kunstpreis 2014

Einführungsrede zur Ausstellungseröffnung

Violetta Vollrath (Malerin)

Das Eine-Milliarde-Euro-Projekt

Konzept und Betreuung des Projekts auf der Crowdfunding-Seite, Info- und Presstexte, Vermittlung einer Ausstellung der Bilder bei Juwi Wörrstadt

Galerie Arte]n, Mainz

Helen Jilavu – Transit

Einführungsrede zur Ausstellung

Museum für Angewandte Kunst Frankfurt

MATERIALS REVISITED. 10. Triennale für Form und Inhalte

Katalogtexte zu den Arbeiten der teilnehmenden Kunsthandwerker

Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz

Texte für Informationstafeln und Objektbeschriftungen diverser Ausstellungen

AUßERDEM

REDAKTION

Museum für Angewandte Kunst Frankfurt

Katalog zur Ausstellung MATERIALS REVISITED. 10. Triennale für Form und Inhalte 2011

Katalog zur Ausstellung DOUBLE INTENSITY. 30 Jahre Verlag Brinkmann & Bose

Stabsstelle Migration/Integration im Bistum Mainz

Konzept zur Neugestaltung der Homepage, Redaktion Informationsmaterial (Broschüren und Flyer)

Cornelia Kube-Druener (Lithographie) und Wolfgang Klee (Collagen), Frankfurt

Konzept und Erstellung einer Bewerbung für den Kunstverein Bellevuesaal, Wiesbaden

LEKTORAT

AUSSTELLUNGSKATALOGE (AUSWAHL)

Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz

AUF EWIG. Moderne Kirchen im Bistum Mainz

SCHREI NACH GERECHTIGKEIT. Leben am Mittelrhein am Vorabend der Reformation

FRANZ VON KESSELSTADT. Mainzer Domherr, Diplomat und Dilettant in bewegter Zeit

GLANZ DER SPÄTEN KAROLINGER. Hatto I. Erzbischof von Mainz (891-913). Von der Reichenau in den Mäuseturm

SELIGES LÄCHELN UND HÖLLISCHES GELÄCHTER. Das Lachen in Kunst und Kultur des Mittelalters.

Museum für Angewandte Kunst Frankfurt

MATERIALS REVISITED. 10. Triennale für Form und Inhalte 2011

DOUBLE INTENSITY. 30 Jahre Verlag Brinkmann & Bose

TOBIAS REHBERGER. flach. Plakate, Plakatkonzepte, Wandmalereien

RAYS OF LIGHT. Rita Grosse-Ruyken

ANDRÉ CHARLES BOULLE 1642-1732. Ein neuer Stil für Europa

EUROPÄISCHE GOLDSCHMIEDEARBEITEN 1600-1940. Sammlung Dr. Dr. István Heller

WEITERE

Stabsstelle Migration/Integration im Bistum Mainz

Lektorat der Homepage-Texte

Schule der Inneren Kraft/Taiji Akademie Frieder Anders, Frankfurt

Lektorat von Werbe-, und Internettexen

Für Wissenschaftler und Studenten diverser Fachbereiche

Lektorat von Fachtexten, Haus- und Abschlussarbeiten

AUSSTELLUNGSKURATION

Museum für Angewandte Kunst Frankfurt

DIE GUTE FORM 2009. Tischler gestalten ihr Gesellenstück

5 GRAMM SCHMUCK. Nicht mehr und nicht weniger (Co-Kuration)

JUGENDSTIL. Neukonzeption der Dauerausstellung (Co-Kuration)

MATERIALS REVISITED. 10. Triennale für Form und Inhalte 2011 (Co-Kuration)

DOUBLE INTENSITY. 30 Jahre Verlag Brinkmann & Bose (Co-Kuration)

KUNSTVERMITTLUNG

Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz

RABANUS MAURUS. Auf den Spuren eines karolingischen Gelehrten

KEIN KRIEG IST HEILIG. Die Kreuzzüge

SCHREI NACH GERECHTIGKEIT. Leben am Mittelrhein am Vorabend der Reformation

GLANZ DER SPÄTEN KAROLINGER. Hatto I. Erzbischof von Mainz (891-913). Von der Reichenau in den Mäuseturm

SELIGES LÄCHELN UND HÖLLISCHES GELÄCHTER. Das Lachen in Kunst und Kultur des Mittelalter

Museum für Angewandte Kunst Frankfurt

MATERIALS REVISITED. 10. Triennale für Form und Inhalte 2011

ANDRÉ CHARLES BOULLE 1642-1732. Ein neuer Stil für Europa

JUGENDSTIL. Die Neukonzeption der Dauerausstellung

DIE HISTORISCHE VILLA METZLER

Internationale Tage/Boehringer Ingelheim

VON LIEBERMANN BIS NOLDE. Deutscher Impressionismus auf Papier

Städel Museum, Frankfurt

STUDENTENFUTTER

FRAGENWAGEN

VERANSTALTUNGSORGANISATION

Bischöfliches Dom- und Diözesanmuseum Mainz

Mainzer Museumsnacht

Die Lange Nacht der Heiligen

„Türen auf für die Maus" (WDR)

UND DANN NOCH

PERSÖNLICHE INTERESSENSGEBIETE/GRUNDWISSEN

Evolution und Biologie, Medizin und Psychologie, Erdgeschichte und Astronomie, Esel, Ethnologie, Etymologie, Sport und Ernährung

FORT- UND WEITERBILDUNGEN

Öffentlichkeitsarbeit, (Nonverbale) Kommunikation und Rhetorik, Guerilla-Marketing im Kulturbetrieb, Neupräsentation und Ausstellungskonzeption, Museumsmanagement und -verwaltung, Museumspädagogik, Selbstpräsentation

FREMDSPRACHEN

Englisch fließend, Französisch gut, Latein Grundkenntnisse

COMPUTERKENNTNISSE

Sicherer Umgang mit Windows Office, Open Office, gute Kenntnisse in WordPress

EHRENAMT UND FREIZEIT

TrauerWege Mainz e.V.

Schreiben, Theaterspielen, Sport, Reisen, Wandern, Kochen